

Ausgabe 02/2005



Mach mit – ***SPORT*** im VfL



Faustball

Handball

Leichtathletik

Turnen

Schwimmen

Volleyball

Zeitschrift für Mitglieder, Sponsoren und Freunde des VfL Rot-Weiß Dorsten



Das « Wir machen den Weg frei » Prinzip

**30 Millionen Kunden, 15 Millionen Mitglieder, ein Prinzip.
Das Ergebnis: Einzigartige Kundennähe.**

100% für Sie da – Volksbanken Raiffeisenbanken. Die einzige Bank, die von ihren Mitgliedern getragen wird. Deshalb verstehen wir Lebensziele und Bedürfnisse besser. Und schaffen so mehr finanzielle Freiräume für Ihre persönliche Unabhängigkeit. Das verstehen wir unter dem «Wir machen den Weg frei» Prinzip.

**Volksbank
Dorsten eG**



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Vorstandes		5
Angebote	– Sport im VfL	7
Aus den Abteilungen		
Vorstand	– Neues aus dem Vorstand	8
	– Übernahme Hallenbad Wulfen	9
Handball	– Abschlusstabellen der Mannschaften	11
	– Neue Regeln für den Handball	18
Leichtathletik	– Erfolgreiche Leichtathleten bei brennender Hitze	21
Schwimmen	– Das VfL-Wetter-Glück	22
Turnen	– Strahlende Gesichter beim Turnfest	24
	– Ferienfreizeit der Turnkinder	25
	– Sommerfest der Turnfrauen	26
Volleyball	– Volleyball im VfL	27
Alte Herren	– Neues von den „Alten Herren“	29
Vereinsgeschichte	– Die Jahre von 1965 bis 1996	30
Rot-Weiß Intern	– Vorstandsmitglieder	32
	– Abteilungsleiter / Ansprechpartner	32
	– Sporthallen	33
	– Trainings- und Übungszeiten	34
	– Handball-Heimspiele Hinrunde 2005/2006	36
	– Beiträge	37
	– web-Adressen	37
	– Ehrenkodex	38

FRISEUR IWANOWSKY

Inh. Thomas Iwanowsky

Essener Straße 17
46282 Dorsten
Tel. 0 23 62 / 2 59 03

**Ihre Berater
für gutes Sehen!**

 **Optik
SCHULTE-REPEL** GmbH

Kirchplatz 1
46282 Dorsten
Telefon (0 23 62) 253 82

Borkener Str. 114
46284 Dorsten
Telefon (0 23 62) 69 94 90

Der Brillenmacher
Mühlenstr. 3 – 46325 Borken
Telefon (0 28 61) 34 18

Liebe Mitglieder und Freunde des VfL RW Dorsten,

vor Ihnen liegt die zweite Ausgabe von „Mach mit – Sport im VfL“.

Im letzten halben Jahr nach erscheinen der ersten Ausgabe hat sich einiges getan im VfL. Ein neuer Vorstand wurde gewählt, drei neue Gruppen werden angeboten und das Hallenbad in Wulfen ist mit Unterstützung des VfL in die Hände von sieben Vereinen übergegangen. Dies alles und noch viel mehr erfahren Sie auf den nächsten Seiten.



Heinz-Georg Schulz

Sie erfahren auch, dass die Mitgliederzahl des VfL bei über 1.000 geblieben ist und dass wir eine Seite „Neues aus dem Vorstand“ eingerichtet haben.

Nun noch ein großes Dankeschön an alle, die bei dieser Ausgabe mitgeholfen haben – und natürlich auch ein Dankeschön an alle Sponsoren.

Heinz-Georg Schulz

Impressum

„mach mit – sport beim vfl“	Mitteilungsblatt des Vereins VfL RW Dorsten e.V.
Erscheinungsweise	halbjährlich
Herausgeber	VfL RW Dorsten
Verantwortlich	Heinz-Georg Schulz
Redaktion	Manfred Luttkus, Bernd Pfeiffer, Mirko Bernhardt
Anzeigenteil	Heinz-Georg Schulz
Layout	Sandra Behrens
Druck	Wodarczak Druck und Medien, Marl
Bilder	Ruhr-Nachrichten, VfL RW Dorsten, privat
Titelbild	Pieper/Ruhr-Nachrichten
Auflage	1.000 Stück
Redaktionsschluss	Etwa vier Wochen vor Erscheinen der Zeitschrift – bitte ggf. erfragen!
Geschäftsstelle	Kurt-Schumacher-Str. 27, 46282 Dorsten
Manuskripte und Copyright	Bei Zusendungen an die Redaktion wird das Einverständnis zum Abdruck vorausgesetzt

LEV

Tanken & Mehr



Unser Service für Sie:

- Eigene Stationskarten
- Wir liefern Ihnen Heizöl und Diesel
- Biodiesel, Gas, Briketts, Kaminholz und Holzkohle
- Hochleistungs-LKW-Säulen

An unserer Snackbar erhalten Sie täglich frisch:



- Feinschmecker-Suppen
- Pizzen und Gebäck
- kalte und warme Getränke
- lecker belegte Baguettes und frische Brötchen, Frikadellen und Bockwürstchen

Jeden Sonntag ab 7.00 Uhr frische Brötchen!

Öffnungszeiten:

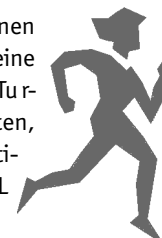
Montag–Freitag 03.00–22.00 Uhr
 Samstags 06.00–22.00 Uhr
 Sonntags 07.00–22.00 Uhr

LEV Dorsten · Schleusenstr. 7 · 46282 Dorsten · Tel. (0 23 62) 21 71

SPORT im VfL

Erfolgreiche Förderung des Breitensports

Der VfL Rot-Weiß Dorsten vereinigt in seinen Abteilungen mit über 1.000 Mitgliedern eine Vielzahl von Sportarten. So finden neben Turnen und Handballern auch Leichtathleten, Volleyballer und Faustballer ein Betätigungsfeld. Der Breitensport wird vom VfL Rot-Weiß Dorsten bereits fast sechs Jahrzehnte erfolgreich gefördert.



dition zu feilen. Bei Wettkämpfen treten unsere Sportler unter der Vereinsbezeichnung LG Dorsten auf. Das ist ein Zusammenschluss von 4 Dorstener Vereinen, die Leichtathletik betreiben. Sportler mit Platzierungen in den Bestenlisten von Kreis, Bezirk

und Verband Westfalen sprechen für die gute Arbeit auf dem Sportplatz.



Turnen wird für Frauen, Mädchen und Jungen in 11 Übungsgruppen angeboten. Die ganz Kleinen (bis 6 Jahre) können sich beim Mutter-Kind-Turnen austoben.

Handball wird von Jungen und Mädchen im Alter von 7 bis 18 Jahre in 5 Mannschaften gespielt. Dieses



Angebot soll noch weiter ausgebaut werden, um verstärkt eigenen Nachwuchs für die Seniorenmannschaften auszubilden. Frauen und Männer ab 18 Jahre spielen in 3 Mannschaften, wobei die in der Landesliga spielende Frauenmannschaft zur Zeit das Aushängeschild des Vereines ist.

Volleyball gehört zu den Sportarten beim VfL, die kommen und gehen. Zur Zeit wird mit einer Gruppe von Jugendlichen wieder versucht, Volleyball zu einem festen Bestandteil des VfL zu machen.



Schwimmen ist die jüngste und besonders aufstrebende Abteilung beim VfL. Kinder ab 4 Jahren können seit 2 Jahren beim VfL schwimmen lernen und Schwimmmerzeugnisse erwerben.



Faustball. Unsere **Alten Herren** – das sind die um die 60 – sind über Jahrzehnte gewachsene Gruppen. Hier wird einmal in der Woche Faustball, Volleyball und Tennis gespielt.

Heinz-Georg Schulz

Neues aus dem Vorstand

Neue Gruppen

Die folgenden Gruppen sind neu entstanden oder sind geplant:

Montags von 16.30–18.00 Uhr
Sporthalle Albert-Schweitzer-Schule
Mutter/Vater-Kind Turnen.
Es sind noch Plätze frei.

Montags von 18.00–19.30 Uhr
Sporthalle Albert-Schweitzer-Schule
Lady's Fit – Gymnastik- und Fitness-
übungen für Frauen ab 30.
Es kann noch mitgemacht werden.

Donnerstags von 15.30–16.45 Uhr
Sporthalle Geschw.-Scholl-Schule
Jungenturnen von 5 bis 8 Jahren.
Mitmachen erwünscht.

Wasserball für Mädchen

Der VfL will Wasserball für Mädchen anbieten.
Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben.

Hauptsponsor gesucht

Die Continentale-Versicherung ist nicht mehr Sponsor des VfL! Die Versicherungs-Agentur Wolfgang Tonn aus Haltern hat sich aus dem Sponsoring des Vereins zurückgezogen, da Herr Tonn aus Altersgründen die Agentur aufgegeben hat. Der Vorstand ist auf der Suche nach einem neuen Sponsor. Wer jemanden kennt oder eventuell selbst Interesse hat, melde sich bitte beim Vorsitzenden.

Mitgliederzahl konstant

Die Mitgliederzahl des VfL ist über 1.000 geblieben und wird sich durch die neuen Gruppen weiter steigern.

Bürokraft gesucht

Der VfL sucht für allgemeine Büroarbeiten eine Aushilfe oder eine Praktikantin. Weitere Auskünfte beim Vorsitzenden.

Übernahme Hallenbad Wulfen

Trägerverein sichert den Schwimmsport in Dorsten

Kurz vor den Sommerferien wurde es amtlich: Die Stadt Dorsten kann das Hallenbad in Dorsten-Wulfen nicht mehr betreiben und stellt die Vereine, die das Hallenbad in Wulfen nutzen, vor die schwierige aber auch nicht unmögliche Aufgabe, das Schwimmbad in Eigenregie zu betreiben. Trotz anfänglicher Skepsis fand man sich schnell in unserem Vereinsheim zusammen und gründete nach reichlicher Überlegung und viel Vorarbeit einen Trägerverein. Hierzu fanden sich SV Delphin Dorsten, BSG Wulfen-Bar-

kenberg, RBSG Dorsten, die Unterwasserflieger und die Schwimmabteilung des VfL zusammen. DLRG und DRK konnten diesem Trägerverein ihrer Satzung nach nicht beitreten, werden aber als Nutzergruppe die Arbeit des Trägerverein nach allen Kräften unterstützen.

Nun hat die Arbeit im Trägerverein begonnen und die Sommerferien haben sich als erfolg-

reicher Start bewiesen. Erste Anschaffungen können nun gemacht werden und der Trainingsbetrieb aller Nutzergruppen läuft reibungslos.

Damit das Hallenbad erhalten werden kann, haben sich alle Vereine bereit erklärt, 2,- EUR pro Mitglied jeden Monat in die Hallenbadkassen fließen zu lassen. Auch die VfL-Schwimmer haben nun einen höheren Beitrag, um ihr Training zu finanzieren.

Im Trägerverein finden sich aber auch ganz normale Bürger wieder, die einfach nicht wollen, dass das Hallenbad in Wulfen geschlossen wird. Wenn auch Sie den Trägerverein unterstützen möchten, treten Sie doch dem Verein bei und zahlen den kleinen Monatsbeitrag in Höhe von 2,- EUR!

Informationen gibt es im Schwimmbad!

Mirko Bernhardt



„Die Palette“

Der Fachmarkt für:

Schreibwaren · Schulbedarf

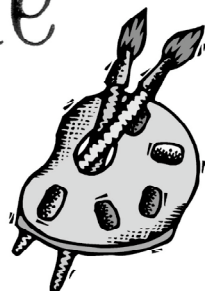
Spielwaren · Bürobbedarf · Geschenkartikel

Hobby- und Bastelbedarf

Bücher · Sportartikel

Hervest- Dorsten · Im Harsewinkel 30

Inh. Roswitha Bernhardt, Tel. (02362) 7 23 75



Fahrschule Lothar Bernhardt

Ellerbruchstraße 93

Di 18.00–20.00 Uhr

Do 17.00–19.00 Uhr

ab 19.00 Uhr theoretischer Unterricht

Im Harsewinkel 4

Mo 17.00–19.00 Uhr

ab 19.00 Uhr theoretischer Unterricht

Mi 18.00–19.00 Uhr

ab 19.00 Uhr theoretischer Unterricht

Fr 18.00–20.00 Uhr

Telefon (02362) 7 21 21 · privat: Finkenweg 10

mail@fahrschule-bernhardt.de · www.fahrschule-bernhardt.de

Frauen

– Landesliga –

Das Saisonziel war ein Platz im Mittelfeld, aber zum Saisonschluss musste noch mal kräftig gezittert werden. Erst am letzten Spieltag stand fest, dass unsere Frauen nicht absteigen. In der neuen Saison heißt es besser werden, denn es steigen 3 Mannschaften ab.

Manfred Luttkus



Nr.	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	HSC Eintr. Recklingh. 2	22 / 22	462 : 391	36 : 8
2	HSE Hamm	22 / 22	536 : 454	35 : 9
3	Ahlener SG	22 / 22	573 : 446	30 : 14
4	TV Unna	22 / 22	505 : 434	29 : 15
5	SC Aplerbeck 09	22 / 22	545 : 475	27 : 17
6	ASV Hamm 2	22 / 22	480 : 471	26 : 18
7	Königsborner SV Handball 2	22 / 22	430 : 453	17 : 27
8	Waltroper HV	22 / 22	407 : 438	17 : 27
9	BV Borussia Dortmund 3	22 / 22	438 : 492	17 : 27
10	VfL RW Dorsten	22 / 22	397 : 502	14 : 30
11	HSC Haltern-Sythen	22 / 22	405 : 526	9 : 35
12	VfL Gladbeck	22 / 22	393 : 489	7 : 37

Männer

– 4. Kreisklasse –

Wieder eine sehr gute Platzierung im oberen Tabellendrittel. Mit etwas mehr Ehrgeiz hätte die gesunde Mischung aus jungen und älteren Spielern durchaus das Zeug aufzusteigen. Vielleicht überrascht uns diese Mannschaft in der neuen Saison.

Manfred Luttkus



Nr.	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	DJK Märk. Hattingen 2	22 / 22	525 : 410	36 : 8
2	Castroper TV 2	22 / 22	501 : 373	34 : 10
3	TG Ückendorf 2	22 / 22	435 : 348	32 : 12
4	VfL RW Dorsten 2	22 / 22	528 : 424	30 : 14
5	VfL Gladbeck 3	22 / 22	513 : 483	27 : 17
6	DJK Germ. Gladbeck	22 / 22	497 : 472	25 : 19
7	TSG Sprockhövel 2	22 / 22	443 : 414	21 : 23
8	SV Westerholt 3	22 / 22	467 : 478	20 : 24
9	DJK SW Gelsenk.-Süd 2	22 / 22	371 : 411	18 : 26
10	CVJM Gelsenkirchen	22 / 22	374 : 463	12 : 32
11	HSC Welper	22 / 22	391 : 523	9 : 35
12	SuS Olfen 2	22 / 22	319 : 565	0 : 44

Männer

– Kreisliga –

Es war mal wieder eng – wie schon in den letzten 3 Jahren. Diesmal war es ein einziger Punkt der den Klassenerhalt bedeutete. Wenn in der neuen Saison nicht nur gegen die Top-Mannschaften, sondern auch gegen Mannschaften aus dem Mittelfeld gepunktet wird, dann sollte ein besserer Platz erreicht werden.

Manfred Luttkus



Nr.	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	TuS Ickern	26 / 26	672 : 542	45 : 7
2	DJK Westf. Welper 2	26 / 26	650 : 576	38 : 14
3	TV Datteln	26 / 26	636 : 593	35 : 17
4	HSC Eintr. Recklingh. 2	26 / 26	671 : 657	29 : 23
5	ETG Recklinghausen	26 / 26	609 : 623	25 : 27
6	TV Wattenscheid 01	26 / 26	570 : 568	24 : 28
7	SV Westerholt 2	26 / 26	592 : 627	24 : 28
8	VfL Gladbeck 2	26 / 26	676 : 667	24 : 28
9	VfL RW Dorsten	26 / 26	642 : 648	23 : 29
10	SuS Schalke 96	26 / 26	582 : 626	22 : 30
11	TB Beckhausen	26 / 26	570 : 581	22 : 30
12	VfB Günnigfeld	26 / 26	574 : 593	20 : 32
13	TV Gladbeck	26 / 26	568 : 582	20 : 32
14	VfL Bochum 2	26 / 26	571 : 700	13 : 39

Männliche A-Jugend

Etwas mehr hatte man sich für die letzte Saison als Jugend-Mannschaft vorgenommen. Doch Verletzungspech und die doppelte Belastung durch Einsätze in der 1. und 2. Mannschaft verhinderten eine bessere Platzierung. Alle Spieler werden in der nächsten Saison als Senior spielen. Viel Glück und Erfolg!

Manfred Luttkus



Nr.	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	HSV Herbede	17 / 22	597 : 384	30 : 4
2	JSG HSC HTV Reckl.	18 / 22	583 : 454	30 : 6
3	Waltroper HV	18 / 22	512 : 395	26 : 10
4	TuS Ickern	17 / 22	550 : 477	25 : 9
5	VfL RW Dorsten	18 / 22	450 : 482	18 : 18
6	SV Westerholt	18 / 22	453 : 466	16 : 20
7	SuS Schalke 96	17 / 22	462 : 533	13 : 21
8	TSG Sprockhövel (zurückgez.)	8 / 22	181 : 218	6 : 10
9	HSG Rauxel-Schwerin	18 / 22	433 : 620	6 : 30
10	Bochumer HC (zurückgez.)	8 / 22	169 : 200	4 : 12
11	TV Wattenscheid 01	17 / 22	384 : 545	0 : 34

Männliche C-Jugend

Eine schwere Saison für unsere 12- und 13-jährigen, denn sie mussten in der Regel gegen ein Jahr ältere Mannschaften spielen. Es kann aber nur besser werden, denn die komplette Mannschaft spielt auch in der neuen Saison als C-Jugend.

Manfred Luttkus



Nr.	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	HTV Recklinghausen	20 / 22	678 : 319	38 : 2
2	PSV Recklinghausen 2	20 / 22	632 : 394	36 : 4
3	TuS Blankenstein	20 / 22	558 : 424	31 : 9
4	DSC Wanne-Eickel 2	20 / 22	513 : 388	30 : 10
5	VfL Hüls	20 / 22	488 : 445	21 : 19
6	HSC Haltern-Sythen 1	20 / 22	399 : 419	17 : 23
7	Bochumer HC (a.K.)	20 / 22	448 : 461	16 : 24
8	SV Westerholt 2	20 / 22	424 : 468	14 : 26
9	VfL Bochum	20 / 22	435 : 541	11 : 29
10	ETG Recklinghausen	20 / 22	326 : 570	4 : 36
11	VfL RW Dorsten	20 / 22	296 : 768	2 : 38
12	JSG Wanne-Herne (zurückgez.)	0 / 22	0 : 0	0 : 0

Weibliche B-Jugend

Unter Wert geschlagen! Die weibliche B-Jugend (15 und 16 Jahre) war zu schwankend in ihren Leistungen. Den Siegen gegen Spitzenmannschaften standen unerklärliche Niederlagen gegen schwächere Mannschaften gegenüber. So wurde ein möglicher 3. Platz leichtfertig verspielt.

Manfred Luttkus



Nr.	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	VfL Gladbeck	18 / 18	333 : 206	31 : 5
2	VfL Niederwenigern	18 / 18	329 : 196	30 : 6
3	HSV Herbede	18 / 18	290 : 259	22 : 14
4	PSV Recklinghausen	18 / 18	302 : 251	21 : 15
5	SV Westerholt	18 / 18	229 : 205	19 : 17
6	HSC Eintr. Recklingh.	18 / 18	228 : 207	17 : 19
7	TuS Ickern 1	18 / 18	223 : 219	16 : 20
8	VfL RW Dorsten	18 / 18	355 : 327	16 : 20
9	SG Linden-Dahlhs.	18 / 18	143 : 252	6 : 30
10	TV Germ. Hüllen	18 / 18	111 : 421	2 : 34

Gemischte E-Jugend

Es war die erste Meisterschaftssaison der 9- und 10-jährigen Handballer und dafür schlugen sie sich prächtig. Ein erstklassiger 4. Platz hinter den eingespielten Mannschaften aus Haltern, Westerholt und Gladbeck war der Lohn guter Trainingsarbeit. Weiter so!

Manfred Luttkus



Nr.	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	HSC Haltern-Sythen 2	18 / 18	459 : 124	36 : 0
2	SV Westerholt 1	18 / 18	354 : 152	30 : 6
3	VfL Gladbeck	18 / 18	407 : 208	30 : 6
4	VfL RW Dorsten	18 / 18	215 : 270	17 : 19
5	TV Gladbeck	18 / 18	211 : 237	17 : 19
6	VfL Hüls	18 / 18	203 : 281	16 : 20
7	TB Beckhausen	18 / 18	194 : 260	14 : 22
8	DSC Wanne-Eickel	18 / 18	211 : 322	14 : 22
9	JSG Wanne-Herne	18 / 18	142 : 349	4 : 32
10	CVJM Herne	18 / 18	152 : 345	2 : 34

Neue Regeln für den Handball

Zuschauer, Spieler und Trainer müssen
ab 01.08.2005 umlernen



dem Spielfeld Anweisungen an seine Spieler geben oder sich mit dem Schiedsrichter oder Gegenspielern beschäftigen, wird er zukünftig bestraft (ab Verwarnung).

Bei **Kreiseintritt** durch einen Ballbesitzer gibt es nun Abwurf durch den Torwart.

Wenn ein Spieler, der sich im Sprung in der Luft völlig schutzlos befindet, durch eine Abwehraktion gefährdet wird, kann dieses **Foul** weitreichende Verletzungsauswirkungen haben. Die Schiedsrichter sollen diese Auswirkungen unbedingt berücksichtigen und den fehlbaren Spieler nach gemeinsamer Beratung disqualifizieren.

Bei **7-m-Entscheidungen** muss die Spielzeit NICHT angehalten werden. Nur bei Werfer- oder Torwartwechsel sollte Time-out gegeben werden.

Bei **Verletzungsunterbrechung** dürfen maximal zwei Sportkameraden der betroffenen Mannschaft den Verletzten behandeln. Sollte einer von ihnen stattdessen auf

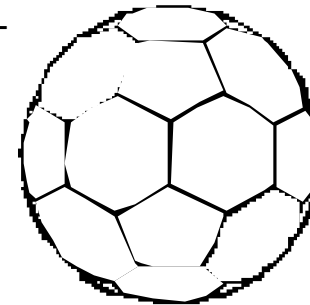
Schnelle Mitte: der Werfer muss mit dem Ball auf der Mittellinie STEHEN!! Ein Laufen oder Rennen ist nicht gestattet.

Geht der Ball an die Decke oder einen Gegenstand über dem Spielfeld gibt es nun EINWURF, statt bisher Freiwurf.

Die Person **Spielführer** wurde abgeschafft, da er nur eine Aufgabe hatte: die Wahl/das Losen vor Spielbeginn. Jetzt kann diese Formalia vor dem Spiel von einem Offiziellen oder einem anderen teilnahmeberechtig-

tigten Spieler wahrgenommen werden. Die Kenntlichmachung entfällt somit.

Pfiff aus den Zuschauerreihen: Sollte durch einen solchen Pfiff ein Spieler, der sich mit Ball völlig frei vor dem Torwart befindet, den Wurf abbrechen, werden die Schiedsrichter auf 7-m für ihn entscheiden müssen.



PASSIV – eine sehr schwierige Regel! Nachdem Anzeigen des Passivwarnzeichens hat die betroffene Mannschaft ca. 5 lange Sekunden Zeit, um eine Temposteigerung zu erzielen bzw. eine erkennbare Angriffsak-

tion zu beginnen. Erst danach, also mehr oder weniger lange NACH diesen 5 Sekunden, kann auf Passiv entschieden werden.

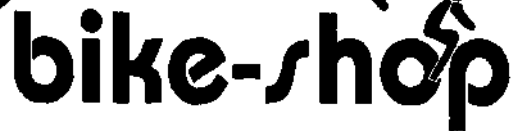
Die **Torwarte** einer Mannschaft müssen die gleiche Trikotfarbe benutzen, die sich von den Farben aller anderen Spieler (Heim-/Gegner) deutlich unterscheiden muss. Gleiches betrifft auch die Farbe des Überziehhemdchen, wenn der Torwart zu Gunsten eines 7. Feldspielers gewechselt wird (also TW-ROT, Überziehhemdchen-ROT).

Internet

Ihr Fachgeschäft
in Hervest Dorsten

Möbel WEMHOFF

An der Landwehr 32-36 • 46284 Dorsten
Tel. 0 23 62/74 14 • Fax 0 23 62/7 10 11



Klaus Schmitz
Hafenstr. 1a · 46282 Dorsten
Telefon (0 23 62) 5 05 89
klausschmitz@versanet.de

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 9.00–13.00 Uhr
15.00–18.30 Uhr
Sa 9.00–13.00 Uhr

- Reparatur
- Fremdreparatur
- 1. Inspektion
- Garantie
- Inspektion
- Neurad
- Reklamation



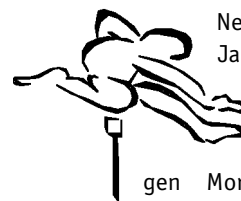
EISEN - Büschemann
Ostwall 36-38 · DORSTEN · Telefon 0 23 62 / 21 11 u. 21 12

Erfolgreiche Leichtathleten bei brennender Hitze

Kreis-Einzelmeisterschaften der Schüler in Heiden



Mit einer eher kleinen Mannschaft ging es im Mai zur Keiseinzelmeisterschaft der B-,C- und D-Schüler am 26.05.2005 nach Heiden. Die enorme Hitze, die Eltern und Betreuer an diesem Tag zu schaffen machte, hinderte die Athleten nicht daran, zu Höchstleistungen aufzulaufen. So konnten unsere Leichtathleten am Abend stolz sein auf zwei erste Plätze, drei zweite Plätze, drei dritte Plätze, zwei vierte Plätze, zwei fünfte Plätze und einen sechsten Rang.



Neela Raabe (Kugel 3 kg) und Jan Ruloff (Ball 200 g) dürfen sich ab sofort Kreismeister nennen. Den Vizekreismeistertitel errangen Moritz Gandoy Bürger im 100-m-Lauf, Nils Koczy über 60-m-Hürden und Vincent Berger im Ballwurf.

Christian Knoll



Das VfL-Wetter-Glück

Jeder so wie er's verdient:

WIR hatten 2 Wochen DAS Supersommerwetter 2005 im Kinderzeltlager Oberwerries (bei Hamm). 120 Kinder aus 8 Vereinen der Westfälischen Turnerjugend hatten vom 7. bis 20. Juli „Freizeitstress“, denn das Programm war voll gepackt.

An „normalen“ Tagen konnten die Kinder sich frei entscheiden, zu welchen Aktionen sie Lust hatten. Es liefen jeweils 4 Bastel- und 4 Spiel-/Sportaktionen parallel – natürlich morgens und nachmittags unterschiedliche!

Geländespiele, Disco, Fußballspiel „Kinder gegen Betreuer“, Bootsrennen, Bergfest und Lagerfeuer durften natürlich auch nicht fehlen.

Dann gab es noch Tagesausflüge zum Maxipark und Kettelerhof, wo es super viel zu spielen und erleben gab.

Am **Motto tag „Zirkus“**

konnten man Fackelschwingen, Jonglieren, Rola Bola, Berta-Laufkugel, Akrobatik, Tanzen, Hochstelzen laufen oder sich um die Moderation, Kostüme, Schminken oder den Bühnenbau kümmern. Den ganzen Tag wurde für die abendliche Vorstellung (Foto oben) eifrigst geprobt und geübt.



Hinten: Doris Vogt, Noreen Liedtke, Anja Fellner, Werner Fellner, Joel Fellner
Mitte: Svea Liedtke, Anna Vogt, Carla Ewers
Vorne: Johannes Keil, Daniel Meyer, Anna-Lena Metzger, Svenja Vadder, Laura Fellner



Foto-Love-Story

Spiel- und Sportaktionen: Akrobatik, Baseball, Basketball, Baumschubsen, Bootfahren, Brennball, Football, Frisbee-golf, Fußballturnier, Trampolin, Kartenspiele,

Kistenklettern, Klettern, Massage, Möpfeln, Quidditch, Rhönrad, Ropeskipping, Schach, Stuntschule, Tanzschule, Tischtennisturnier, Turnen/Spaßturnen und Völkerball.

Bastelaktionen: Bärbels, Batiken, Flugbälle, Freundschaftsbänder, Gipsmasken, Hüpfgespenster, Jonglierbälle, Kerzentropfen, Knete, Knickklappkarten, Kopftücher, Korkboote, Mandalakreisel, Memokalender, Papierfalten, Perlentiere, Postkarten, Purzelmännchen, Rasseln, Sammelmappen, Schatztruhen, Schmuck, Seidenmalerei, Traumfänger, T-shirts bemalen, Windlichter und Weben.

Ja und natürlich wurde auf dem Platz gespielt, getobt, Wasserschlachten gemacht – meistens direkt nach dem Toilettendienst ... und ... und ... und dann auch noch 4mal am Tag essen – am 2. Sonntag wurde das Frühstück sogar von den Betreuern serviert! ChezOW!

Nach Hause sind wir trotzdem wieder gerne gekommen – müde und glücklich!!

Infos und viele Photos auch im Internet: www.wtj-online.de, dann Zeltlager anklicken und 2005.



Blumen basteln



T-Shirts bemalen



1, 2 oder 3



Mandalakreisel



Team Cup



Küchendienst



Tanzen

Strahlende Gesichter beim Turnfest

Ein erfolgreiches Jahr der Turnabteilung

Wie auch in den Vorjahren war der VfL am 25. April 2004 Austrichter für die Wintermannschaftswettkämpfe des 3. Bezirks im Turngau Münsterland. Bei diesem Turnfest kämpften über 200 Mädchen aus Dorsten, Marl, Herten, Gelsenkirchen, Recklinghausen und anderen Städten um die begehrten ersten Plätze.

In der Petrinum Sporthalle wurde am Schwebebalken, Bock, Boden und Reck geturnt. Mit sehr guten Leistungen überzeugte unsere Mannschaft mit Kristina Hein, Julia Tenhagen, Anika Bade, Luise Schulte und Rebecca Baumeister die Kampfrichter. Sie belegten Platz 1 und holten sich damit den Titel der Bezirksmeister für den Jahrgang 1991/1992.

Unsere übrigen 5 Mannschaften erreichten jeweils gute Mittelplätze. Neben den verdienten Medaillen stand in erster Linie der Spaß am Turnen im Vordergrund.

Damit auch unser Nachwuchs wettkampfertraut wird, richteten wir im Juli unser Vereinssportfest aus. Weit über 100 Jungen und Mädchen begeisterten die Zuschauer mit ihrem Können. Alle Teilnehmer wurden mit einer Urkunde belohnt. Die strahlenden Kinderaugen waren der Lohn für unsere Mühen.

Unter der Aufsicht von Susanne und Manfred Theisinger, Petra und Bernd Pfeiffer haben wir in den Herbstferien einen Ausflug zur Jugendherberge nach Wuppertal durchgeführt

(siehe auch nächste Seite). Mit 22 Mädchen und 3 Jungen hatten wir an allen vier Tagen viel Spaß. Neben dem Besuch im Museum und im Wuppertaler Zoo standen auch Rätsel- und Geschicklichkeitsspiele auf dem Programm. Aufgrund des positiven Ablaufs werden wir auch im Oktober 2005 eine mehrtägige Ferienfreizeit anbieten.

Unsere Gymnastik-Frauen unter den Leitungen von Elisabeth Bucker, Anne Drescher, Hiltrud Drescher und Marianne Teubner erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit. Die rege Teilnahme lässt auf ein abwechslungsreiches Fitnessprogramm schließen. Auch die Geselligkeit hat bei den Tumdamen einen hohen Stellenwert.

Im Bereich Mutter-Kind-Turnen bieten wir unter der Leitung von Anne Drescher 3 Gruppen an. Auf dem Programm stehen Bewegungserziehung und Spielen.

Zum Jahresende haben sich unsere Turnkinder über den Nikolaus und vor allem über die Tüten gefreut. Vom Jahr 2005 erhoffen wir uns wieder ein gutes Turnjahr.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Helferinnen und Helfern. Nur mit ihrer Hilfe können wir auch in 2005 wieder unsere Veranstaltungen reibungslos durchführen und über ein gutes Turnjahr berichten.

Petra Pfeiffer



Ferienfreizeit der Turnkinder

Eine Wiederholung im Oktober

Dorsten. Vom 19. bis 22. Oktober 2004 verbrachten 22 Turnmädchen und 3 Turnjungen mit 4 Betreuern herrliche Tage in der Wuppertaler Jugendherberge. Die An- und Abreise wurde mit viel Spaß im Zug und im Bus bewältigt. Das Ausflugsprogramm war sehr vielfältig. Bei gutem Wetter konnte eine Vielfalt von Tieren im Zoo beobachtet werden. Im frühzeitlichen Industriemuseum wurde die harte Zeit der damaligen Kinder erklärt. Allein das Fahren mit der Schwebbahn war schon eine Reise wert. Auch die längeren Spaziergänge wurden gerne in Kauf genommen. Das abwechslungsreiche Programm und die umfangreichen Geschicklichkeits- und Wett-

spielen zeigten ihre Wirkung: Abends fielen die Kinder müde und zufrieden in die Betten. So konnten glückliche Kinder von den Eltern am Dorstener Bahnhof in Empfang genommen werden.

Aufgrund der sehr guten Resonanz findet in diesem Jahr vom 11. bis 14. Oktober 2005 ein zweiter Ausflug statt. Dieses Mal nehmen 24 Mädchen und 6 Jungen daran teil. Ziel ist die Jugendherberge Glörsee an der Glörtalsperre in Breckerfeld.

Sicherlich wird diese Ferienfreizeit zu einer ständigen Einrichtung bei der Turnabteilung werden.

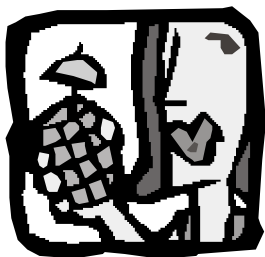
Petra Pfeiffer



Sommerfest der Turnfrauen

Gemütlicher Grillabend im Vereinshaus

Am 22. August trafen sich die Frauenturngruppen von Elisabeth Bücher, Hiltrud Drescher und Marianne Teubner im Vereinshaus zu einem gemütlichen Grillabend.



und an der Theke durch Klaus Klaaßen und Heinz-Georg Schulz; leider fehlte aus Krankheitsgründen Rolf Bücher.

Alle waren sich am Ende einig, dass dieses Treffen zu einem festen Bestandteil des Vereinsleben unter den Frauengruppen werden soll.

Anne Drescher

Viele der anwesenden Frauen waren zum ersten Mal im Vereinshaus und waren überrascht von der gemütlichen Atmosphäre der Räumlichkeiten. Bedient wurden die anwesenden Frauen von Peter Drescher und Ulrich Trösken am Grill



46286 Dorsten-Wulfen
Bur Potmere 12

Tel. 0 23 69 / 2 14 52

Volleyball im VfL

Nach vielen Höhen und Tiefen wird wieder Volleyball gespielt

Seit nun fast einem Jahr wird in unserem Verein wieder gepritscht und gebaggert. Nach leichten Anlaufschwierigkeiten stieg das Interesse am Volleyball so stark, dass mittlerweile ein Aufnahmestopp verhängt worden ist.

Ursprünglich als Mixed Mannschaft geplant, hat sich eine Truppe von etwa 20 Mädchen gebildet. Jeden Donnerstag wird in der Halle der Geschwister-Scholl-Schule trainiert.

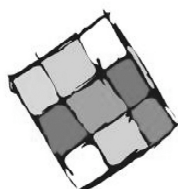
Der Spaß am Spiel steht bei uns im Vordergrund, dennoch kommt auch das Techniktraining nicht zu kurz. Für die Teilnahme in einer Liga reicht es leistungsmäßig momentan wohl noch nicht, doch Spielerinnen und Trainer sind optimistisch, dass im nächsten Jahr voll angegriffen werden kann.

Christian Knoll



Rolf Seil
Kopier Shop Dorsten e. K.

Lichtpausen
S/W Kopien
Farbkopien
Plotts
Bindungen
Laminierungen
Laserausdrucke
Farbplotts
Taschendruck
Scann
Maus-Pads
Drucksachen
Examensarbeiten



Kopier Shop Dorsten
Katharinenstr. 21
46282 Dorsten

Katharinenstr. 21
46282 Dorsten

Ruf.Nr. 02362 / 20 80 32

Fax.Nr. 02362 / 20 81 33

www.kopiershop-dorsten.de
eMail Kopiershop-Dorsten@T-Online.de

- Badsanierung
- Heizungsmodernisierung
- Reparatur & Wartung

Holger
Spickermann

Heizung - Sanitär

Fährstraße 21
46282 Dorsten

Telefon: 0 23 62/99 56 37

Fax: 0 23 62/99 59 07

Handy: 01 71 2 67 86 91

Neues von den „Alten Herren“

Volleyball, Faustball und Tennis im Angebot

Zu den „Alten Herren“ zählt man beim VfL RW Dorsten solche Mitglieder, die das 50. Lebensjahr schon überschritten haben. Für diese Altersgruppe bietet der VfL RW Dorsten neben Turnen und Leichtathletik noch Volleyball, Faustball, Tennis und Handball an.

Volleyballgruppe

Hier fehlen uns immer noch Spieler. Bei normaler Besetzung sind 10 aktive Spieler im Einsatz (in beiden Spielfeldern je 5 Spieler). Häufig müssen die alten Herren aber mit 8 Spielern und weniger am Übungsabend auskommen. Optimal wären 4 Neuzugänge, aber auch mit 2 Spielern wäre uns geholfen.

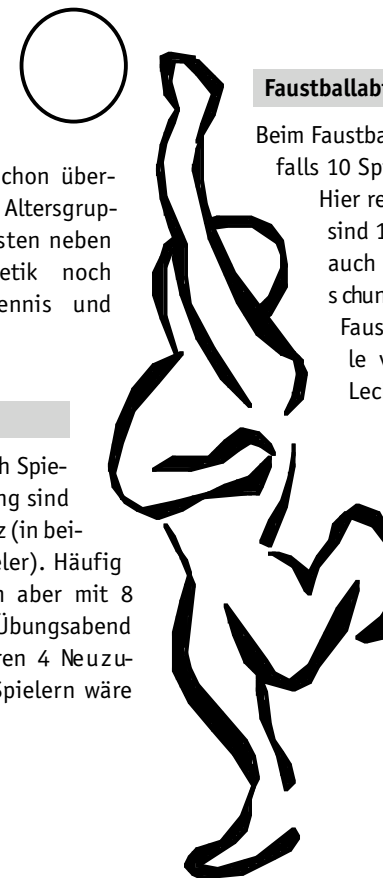
Faustballabteilung

Beim Faustballtraining sollten uns ebenfalls 10 Spieler zur Verfügung stehen. Hier reichen aber 8 Mann. Zur Zeit sind 12 Aktive registriert, so dass auch hier eine personelle Auffrischung gut täte. Als neuer Faustballobmann wurde an Stelle von Otto Kuhlmann Heinz Lechtenberg gewählt.

Tennis

Sonntags wird nach wie vor Tennis gespielt. Personelle Probleme gibt es bei den Tennisspielern nicht.

Klaus Klaaßen



Die Jahre von 1965 bis 1996

Erfolgreiche Breitenarbeit der Leichtathleten



Nach der segensreichen Ära von Fritz Hoppe und Hermann Kracke in den 60er Jahren, wurde die weitere Basisarbeit durch die Übungsleiter Heinz Kampshoff, Richard Zimmermann und dem ständigen Betreuer Karl-Heinz Hoppe zu Beginn der 70er Jahre fortgesetzt. Die ersten Erfolge stellten sich im Sprint, Weit- und Hochsprung, Kugelstoßen und im

Mehrkampf auf Kreis- und Bezirksebene sowie bei Wettkämpfen des Turnerbundes ein.

Bei den Gaumeisterschaften des Münsterländer Turngaus belegten 1973 Cäcilia Surray (weibl. Jugend A) den 1. Platz im Mehrkampf und im 100-m-Sprint (13,6 sek.), 1972 Annemarie Krüger (weibl. Jugend B) im Dreikampf ebenfalls den 1. Platz. 1974 war die Domäne von Cäcilia Surray der Weitsprung, wobei sie bei allen Veranstaltungen mit Weiten bis 5,63 m immer unter den ersten Plätzen rangierte. 1975 erreichte sie beim Hallensportfest des Münsterländer Turngaus im Dreikampf den 1. Platz.



1973. Drei der erfolgreichsten Sportlerinnen des VfL dieser Zeit (v.l.) Cäcilia Surray, Annemarie Krüger und Brigitte Müller.

Bestleistungen zeigten auch die Leichtathletinnen Brigitte Müller (1973 – weibl. Jugend B – Kreismeisterin im Fünfkampf mit 2.864 Pktn.) und einige Jahre später auch noch Ursula König.

Zu erwähnen ist auch das große Feld erfolgreicher Leichtathleten bei den Jugendlichen, die in vielen Wettkämpfen immer wieder beständige Leistungen zeigten. Beispielhaft seien genannt Günter Büschemann (1973 – männl. Jugend A – Kreismeister im Diskuswurf mit 32,84 m), Klaus Ritz, Christoph Schnieders, Thomas Hutmacher und viele andere. Hervorzuheben sind die guten Mannschaftsleistungen, die beim Fünfkampf sogar zur Platzierung in der westfälischen Bestenliste ausreichten.

In den weiteren Jahren war die Leichtathletik im VfL Rot-Weiß immer gut vertreten. Auf Kreisebene wie auch auf Westfalenebene wurden Titel und gute Platzierungen erreicht. Unterstützung im Trainingsbetrieb erhielt die Abteilung in den folgenden Jahren durch Angelika Brumberg, Rolf Verspohl und Martina Brumberg. Dadurch konnte die Breitenarbeit erfolgreich weitergeführt werden. Es kam öfters vor, dass manchmal bis zu 80 Trainingsbegeisterte auf dem Jahnsportplatz waren.

Von den vielen Erfolgreichen des VfL der letzten Jahre seien hier nur noch zwei Sportler erwähnt: Ralf Scholt, mit herausragenden Leistungen im Hochsprung, Hürdenlauf und Mehrkampf und Nicole Neumann, die Spitzenleistungen im Speerwerfen zeigte.

Vereinschronik



MALER- UND LACKIERERMEISTER

Malerbetrieb Rummel

FACHBETRIEB DER MALER & LACKIERERINNUNG

BÜRO:

ELLERBRUCHSTR. 17

46284 DORSTEN

WERKSTATT:

GELSENKIRCHENER STR. 37

46282 DORSTEN

TEL. (0 23 62) 77 62 88

FAX: (0 23 62) 77 62 89

WWW.MALERBETRIEB-RUMMEL.DE

INFO@MALERBETRIEB-RUMMEL.DE

- TAPEZIERARBEITEN
- WÄRMEDÄMMUNG
- FASSADENGESTALTUNG
- KREATIVE WANDGESTALTUNG

- VERLEGUNG VON BODENBELÄGEN
- GRAFFITI-ENTFERNUNG

Vorstandsmitglieder

1. Vorsitzender: Heinz-Georg Schulz	Dr.-Lukaschek-Str. 44 46284 Dorsten	(0 23 62) 7 37 12
2. Vorsitzender: Karl Müller	Reiherstr. 59a 46282 Dorsten	(0 23 62) 2 51 25
1. Kassenwart Brigitte Schulz	Dr.-Lukaschek-Str. 44 46284 Dorsten	(0 23 62) 73712
2. Kassenwart: Bernd Pfeiffer	Schillerstr. 25 46282 Dorsten	(0176) 23 62 7745
1. Geschäftsführer: Klaus Klaaßen	Iltisweg 12 46282 Dorsten	(0 23 62) 2 35 34
2. Geschäftsführer: Melanie Paschedag	Ellerbruchstr. 118 a 46284 Dorsten	(0 23 62) 95 06 86
Sozialwart: Andreas Tonn		

Abteilungsleiter / Ansprechpartner

Volleyball:	Christian Knoll	(0 23 62) 2 70 28
Handball:	Manfred Luttkus	(0 23 62) 2 40 89
Handball-Oldies:	Karl Schierenberg	(0 23 62) 6 82 79
Turnen:	Susanne Theisinger	(0 23 62) 96 57 22
Mädchenturnen:	Petra Pfeiffer	(0171) 4 99 30 34
Jungenturnen:	Bernd Pfeiffer	(0176) 23 62 7745
Mutter-Kind-Turnen:	Anne Drescher	(0 23 62) 6 33 78
Frauenturnen:	Hiltrud Drescher	(0 23 62) 7 59 18
Frauenturnen Geräte:	Susanne Theisinger	(0 23 62) 96 57 22
Leichtathletik:	Angelika Brumberg	(0 23 62) 2 59 19
Faustball:	Klaus Klaaßen	(0 23 62) 2 35 34
Schwimmen:	Mirko Bernhardt	(0 23 62) 40 37 24

Sporthallen

Sportstätte	Anschrift	Telefon
Agatha-Schule	Mitte / Vosskamp 2	(0 23 62) 2 28 26
Albert-Schweitzer-Schule	Hervest / Glück-Auf-Str.	(0 23 62) 7 10 83
altes Gymnasium Petrinum	Mitte / Bochumer Str.	
Antonius-Schule	Holsterhausen / Heroldstr.	(0 23 62) 6 23 55
Augusta-Schule	Halterner Str. 62	(0 23 62) 7 17 69
Berufliche Schulen	Hervest / Halterner Str.	
Gesamtschule Wulfen	Wulfen / Wulfener Markt 2	(0 23 69) 9 15 80
Geschwister-Scholl Schule	Mitte / Nonnenkamp	(0 23 62) 2 47 06
Petrinum	Mitte / Kurt-Schumacher-Str.	(0 23 62) 66 39 12
Gerh.-Hauptmann-Realschule	Holsterhausen / Bismarckstr.	(0 23 62) 612 69
Pestalozzi-Schule	Hardt / Storchsbaumstr. 65	(0 23 62) 2 50 38
Schwimmbad Wulfen	Wulfen / Wulfener Markt 2	

Aktuell !

Computerhaus
Bechmann

Auf dem Bergkamp 57
46282 Dorsten-Hardt
Tel.: 02362 - 997900
Fax: 02362 - 793341

Ab Oktober 2005

PC-Schulung
(Grundkurs & Aufbaukurse)

Kid's - Eltern - Senioren
Gruppen bis max 10 Pers.

Verkauf von
Computer und Zubehör
Internetzugang
Full Service

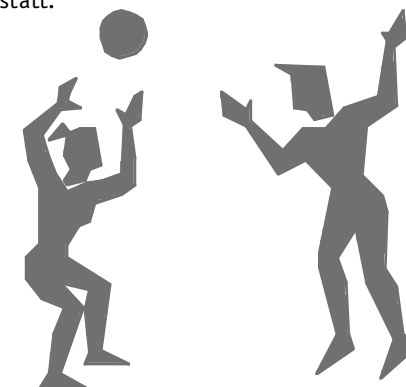
Trainings- und Übungszeiten

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Sportstätte
Montag			
	14.30–15.30 Uhr	Mutter-Kind-Turnen	Antonius-Schule
	16.30–18.00 Uhr	Mutter-Kind-Turnen	Albert-Schweitzer-Schule
	18.00–19.30 Uhr	Gymnastik für Frauen	Albert-Schweitzer-Schule
	18.00–19.30 Uhr	Handball Jugend	Augusta-Schule
	19.30–21.00 Uhr	Frauenturnen	Albert-Schweitzer-Schule
	20.00–22.00 Uhr	Frauenturnen	Augusta-Schule
	20.30–22.30 Uhr	Frauenturnen	Agatha-Schule
Dienstag			
	16.00–17.00 Uhr	Schwimmen	Freizeitbad Wulfen
	16.00–17.30 Uhr	Mädchenturnen	Agatha-Schule
	17.00–20.00 Uhr	Handball Jugend	Gymnasium Petrinum
	17.30–19.30 Uhr	Volleyball Senioren	Geschwister-Scholl-Schule
	19.30–22.00 Uhr	Leichtathletik-Sen.	Berufliche Schulen
	20.00–22.00 Uhr	Handball Männer	Gymnasium Petrinum
	20.30–22.00 Uhr	Handball Oldies	Gerh.-Hauptmann-Realschule
	20.45–22.00 Uhr	Frauenturnen	Antonius-Schule
Mittwoch			
	15.30–17.00 Uhr	Mädchenturnen	Musikschule
	15.30–19.00 Uhr	Mädchenturnen	Albert-Schweitzer-Schule
	16.00–17.00 Uhr	Schwimmen	Freizeitbad Wulfen
	16.00–19.00 Uhr	Handball Minis	Geschwister-Scholl-Schule
	17.00–18.00 Uhr	Schwimmen	Freizeitbad Wulfen
	17.00–18.30 Uhr	Leichtathl. (Winter)	Gymnasium Petrinum
	17.15–19.00 Uhr	Mädchenturnen	Pestalozzi-Schule
	18.00–20.00 Uhr	Faustball	altes Gymnasium Petrinum
	18.30–20.00 Uhr	Handball Jugend	Gymnasium Petrinum
	20.00–22.00 Uhr	Handball Frauen	Gymnasium Petrinum
Donnerstag			
	15.30–16.45 Uhr	Jungenturnen	Geschwister-Scholl-Schule
	16.00–18.30 Uhr		Wichern-Schule

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Sportstätte
	16.30–19.00 Uhr	Mädchenturnen	Gerh.-Hauptmann-Realschule
	16.45–18.00 Uhr	Jungenturnen	Geschwister-Scholl-Schule
	18.00–19.30 Uhr	Volleyball	Geschwister-Scholl-Schule
	17.00–20.00 Uhr	Handball Jugend	Gymnasium Petrinum
	20.00–22.00 Uhr	Handball Männer	Gymnasium Petrinum
Freitag			
	15.00–17.30 Uhr	Mutter-Kind-Turnen	Antonius-Schule
	16.30–20.00 Uhr	Handball Jugend	Gymnasium Petrinum
	17.30–19.30 Uhr	Leichtathletik	Geschwister-Scholl-Schule
	18.00–21.00 Uhr	Schwimmen	Schwimmbad Wulfen
	19.00–20.30 Uhr	Volleyball	Pestalozzi-Schule
	19.30–22.00 Uhr	Volleyball Senioren	Gerh.-Hauptmann-Realschule
	20.00–22.00 Uhr	Handball Männer	Gesamtschule Wulfen
	20.00–22.00 Uhr	Handball Frauen	Gymnasium Petrinum
Sonntag			
	10.00–12.00 Uhr	Tennis Senioren	Gerh.-Hauptmann-Realschule

Samstags und sonntags finden unsere **Handballspiele** in der Sporthalle des Gymnasium Petrinum statt. Die Meisterschaftsspiele der **Volleyballabteilung** finden samstags/sonntags in der Sporthalle der Geschwister-Scholl-Schule statt.

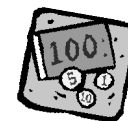
Die **Leichtathletikabteilung** trainiert nur in der Wintersaison in der Halle. In der Sommersaison findet das Training auf dem Jahnsportplatz statt.



Handball-Heimspiele

Hinrunde 2005/2006

Datum/Nr.	Anwurf	Gast	Halle	Spielrunde
15.10.2005				
805023	17:30	ETSV Witten 2	Maria	4. Kreiskl. Männer, St. 2
800023	19:30	SV Westerholt 2	Maria	Kreisliga Männer
29.10.2005				
844025	14:15	TV Börnig-Sod. (a.K.)	Maria	weibl. C-Jugend, St. 2
841025	15:45	TuS Ickern 2	Maria	weibl. B-Jugend, St. 1
805039	17:30	CVJM Gelsenkirchen	Maria	4. Kreiskl. Männer, St. 2
800039	19:30	SuS Schalke 96	Maria	Kreisliga Männer
06.11.2005				
830036	14:00	Waltroper HV	Wulfen	gem. D-Jugend, St. 1
825036	15:15	VfL Gladbeck 1	Wulfen	männl. C-Jugend, St. 1
36	17:00	Ahlener SG	Wulfen	Landesliga Frauen, St. 3
800046	19:00	TV Wattenscheid 01	Wulfen	Kreisliga Männer
20.11.2005				
825043	18:00	VfL Bochum	Wulfen	männl. C-Jugend, St. 1
26.11.2005				
844036	14:15	SV Teutonia Riemke 2	Maria	weibl. C-Jugend, St. 2
841036	15:45	HSC Eintr. Recklingh.	Maria	weibl. B-Jugend, St. 1
43	17:30	SC Aplerbeck 09	Maria	Landesliga Frauen, St. 3
800060	19:30	ETG Recklinghausen	Maria	Kreisliga Männer
03.12.2005				
830057	15:00	TV Gladbeck	Maria	gem. D-Jugend, St. 1
825057	16:15	SV Westerholt	Maria	männl. C-Jugend, St. 1
10.12.2005				
805074	15:30	TG Ückendorf 2	Maria	4. Kreiskl. Männer, St. 2
57	17:30	ASV Hamm 2	Maria	Landesliga Frauen, St. 3
800074	19:30	FC Schalke 04 2	Maria	Kreisliga Männer
17.12.2005				
825071	15:00	SG Suderwich	Maria	männl. C-Jugend, St. 1
08.01.2006				
	09:00	Dreikönigs-Turnier der Jugend	Maria	alle Jugendmannschaften
15.01.2006				
830077	14:30	TB Beckhausen	Wulfen	gem. D-Jugend, St. 1
825077	15:45	VfL Winz-Baak	Wulfen	männl. C-Jugend, St. 1
805088	17:00	TSG Sprockhövel 2	Wulfen	4. Kreiskl. Männer, St. 2
800088	19:00	HSC Eintr. Reckl. 2	Wulfen	Kreisliga Männer



Beiträge

		Turnen, Leichtathletik, Volleyball	Schwimmen	Handball
Kinder	bis 13 Jahre	4,50 EUR	6,00 EUR	4,50 EUR
Jugendliche	14–17 Jahre	4,50 EUR	6,00 EUR	5,50 EUR
Erwachsene	ab 18 Jahre	5,00 EUR	7,00 EUR	7,00 EUR
Familie		10,00 EUR	16,00 EUR	14,00 EUR
Mutter und Kind		6,50 EUR		



web-Adressen

www.vfl-rw-dorsten.de

www.handball-in-dorsten.de

Dankeschön

an unsere Sponsoren

Wir danken unseren Inserenten für die Unterstützung und bitten unsere Leser, diese Firmen bei den Einkäufen besonders zu berücksichtigen.

EHRENKODEX

**für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Sport,
die Mädchen und Jungen sowie junge Frauen und junge Männer betreuen
oder qualifizieren oder zukünftig betreuen oder qualifizieren wollen**

Hiermit verspreche ich:

- ☐ Ich gebe dem persönlichen Empfinden der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Vorrang vor meinen persönlichen sportlichen Zielen.
- ☐ Ich werde die Eigenart jedes Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen achten und seine Persönlichkeitsentwicklung fördern helfen.
- ☐ Ich werde Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenem sozialen Verhalten anderen Menschen gegenüber anleiten.
- ☐ Ich werde sportliche und außersportliche Angebote stets nach dem Entwicklungsstand der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ausrichten und kind- und jugendgerechte Methoden einsetzen.
- ☐ Ich werde stets versuchen, den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen gerechte Rahmenbedingungen für sportliche und außersportliche Angebote zu schaffen.
- ☐ Ich werde das Recht des mir anvertrauten Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf körperliche Unversehrtheit achten und keine Form der Gewalt, sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art, ausüben.
- ☐ Ich werde dafür Sorge tragen, dass die Regeln der jeweiligen Sportart eingehalten werden. Insbesondere übernehme ich eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation.
- ☐ Ich biete den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten.
- ☐ Ich möchte Vorbild für die mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sein, stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln vermitteln und nach den Gesetzen des Fair-Play handeln.
- ☐ Ich verpflichte mich einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird.

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung dieses Ehrenkodex.

Unterschrift _____ Ort/Datum _____

Verabschiedet durch den Vorstand der Sportjugend im LandesSportBund Nordrhein-Westfalen e.V am 20.07.2004 auf Grundlage einer Fassung des Vorstandes der Sportjugend NRW vom 05.12.1995.

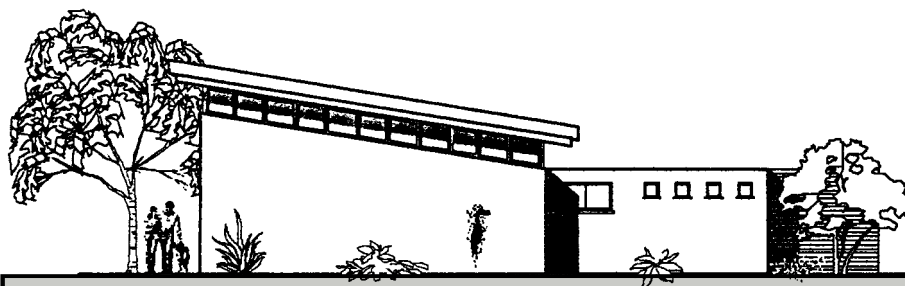
Zustimmend zur Kenntnis genommen durch das Präsidium des LandesSportBundes Nordrhein-Westfalen am 13.09.2004.

Werbung Wodarczak



Philipp
www.team sport-philipp.de

Sportartikel u. Textildruck
Lembeck • Wulfener Str. 14
Tel. : 02369-204801



Vereinsheim **des VfL Rot-Weiß Dorsten**

Telefon (0 23 62) 95 44 94 / (0171) 5 22 62 29

Vermietung für ...

- Hochzeiten
- Geburtstage
- Seminare und andere
Veranstaltungen
(70 Sitzplätze)

**Natürlich auch mit
rundum Service!**



Getränkemarkt Gülker

46286 Dorsten-Deuten · Soerheide 10

Telefon (0 23 64) 41 91 (Lavesum)

oder Privat (0 23 69) 2 23 61

**Vermietung von Zapfwagen, Zapfanlagen,
Bestuhlungen, Kühlwagen und Toilettenwagen, etc.**